

## JuS 2022, 856 – Klausurbewertungsbogen

In dieser Tabelle sind die Problemfelder der Klausur aufgeführt und mit Punkten versehen. Daneben befindet sich ein Feld, in das der Korrektor eintragen kann, warum seine Bewertung von der jeweiligen Höchstpunktzahl abweicht.

Die Note kann von der Summe der erreichten Teilpunkte abweichen, da auch weitere Faktoren wie Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. sowie auch die Behandlung der nicht als Problemfeld aufgeführten Rechtsfragen zu berücksichtigen sind.

Ein Bewertungsbogen ist natürlich nur eine von vielen Benotungstechniken. In diesem Sinne ist die nachfolgende Tabelle nur ein unverbindlicher Vorschlag. Jeder Einzelne kann sie für die selbstkritische Prüfungsvorbereitung nutzen und mit ihrer Hilfe die Stärken und Schwächen der eigenen Klausurbearbeitung erkennen.

Gliederung	Problemfeld	Punkte		Begründung für Abweichung
		max.	erreicht	
A I	Stellvertretung bei unternehmensbezogenem Geschäft Abgrenzung des Vertreters mit gebundener Marschroute vom Boten	2		
A II	Anfechtungsrecht des falsus procurator Zurechnung der arglistigen Täuschung	2		
B I 1	Zurechnung d. Fehlverhaltens eines GbR-Gesellschafters Schadensberechnung bei Versäumung der Rechtsmittelfrist Unterbrechung des Zurechnungszusammenhangs durch Fehler des Gerichts	5		
B I 2	Vertretungsmacht eines GbR-Gesellschafters für Aufrechnungserklärung	1		
B II	akzessorische Gesellschafterhaftung in der GbR	1		
B III	Aufrechnungsmöglichkeit der Gesellschaft als maßgeblicher Bezugspunkt des § 129 III HGB	2		
C II	analoge Anwendung des § 130 I HGB auf BGB-Gesellschafter Scheingesellschafterhaftung	5		
Summe:		18		
Punkt-korrektur	- Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. - weitere Rechtsfragen - Gesamteindruck	± 4		

Note:

Bemerkungen des Korrektors: